



Prof. Dr. Harald Geißler

Themenlab "Qualität", 14. Juni 2016

### **Die Bedeutung der Medien für die Qualität von Coaching**

Plädoyer für eine bisher zu sehr vernachlässigte Dimension  
im Coaching-Diskurs

#### **Bezug zum Themenstrang "Qualität"**

Der Aspekt der Medien - und zwar der traditionellen wie auch modernen Medien - ist im bisherigen Diskurs über Coaching weithin nur am Rande berücksichtigt worden, obwohl mit guten Gründen die These vertreten werden kann, dass Medien für jede Kommunikation konstitutiv sind und dass die Qualität von Kommunikation von der Gestaltung der gewählten Medien abhängt. In dem Beitrag wird dargelegt, was das für traditionelles Face-to-Face Coaching und für Coaching mit modernen, d.h. elektronischen Medien bedeutet.

#### **Projekt-Angaben**

Wenn man über Medien im Coaching spricht, ist es sinnvoll, zwei Medien-Typen zu unterscheiden, nämlich Basismedien, die alleine für sich existieren können, und Problemlösungsmedien, die auf Basismedien aufbauen und deren Funktion darin besteht, den Klienten bei der Bearbeitung seiner Coachingproblematik in besonderer Weise zu unterstützen. Im Coaching können wir folgende Basismedien unterscheiden: Face-to-Face-Kommunikation, synchrone und asynchrone Video-, Audio- und Textkommunikation sowie auditive und textliche Avatarkommunikation. - Mit Bezug auf die Qualität von Coaching stellt sich dabei die Frage, wann - und warum - welches Basismedium eingesetzt werden sollte. Die verschiedenen Basismedien setzen sich in unterschiedlicher Weise aus folgenden Medienkomponenten zusammen: (1) linguistische Sprachlichkeit, (2) paralinguistische Merkmale, (3) nonverbale Körperausdrücke, (4) persönliche äußere Erscheinung des Coachs bzw. Klienten und (5) Coachingkontext. - Mit Bezug auf die Qualität von Coaching stellt sich dabei die Frage, welche Einzelmerkmale dieser Medienkomponenten und welche Merkmalskonstellationen die Qualität von Coaching bestimmen. Dasselbe nun in ähnlicher Weise auch für die Problemlösungsmedien. Hier können wir zwei Bereiche unterscheiden, nämlich traditionelle, d.h. nicht-elektronische Problemlösungsmedien, wie z.B. Flipchart, Karteikarten, Bilder, oder Gegenstände für Aufstellungsarbeit und moderne, d.h. elektronische Problemlösungsmedien. Diese können eine Virtualisierung traditioneller Problemlösungsmedien sein, d.h. virtuelles Flipchart, virtuelle Karteikarten, elektronische Bilder oder virtuelle Gegenstände für Aufstellungsarbeit. Zusätzlich kommen hierzu aber auch noch Medien hinzu, für die es im Bereich der traditionellen Medien kein Gegenstück gibt, wie z.B. Avatare, in die man von außen betrachten kann und in die man hineinschlüpfen kann, um durch ihre Augen zu schauen. Diese modernen Problemlösungsmedien bieten völlig neue Möglichkeiten, die Qualität von Coaching weiter zu steigern.

#### **Ausführung zum Inhalt des Beitrages**

Der Beitrag ist als Vortrag mit ppt-Folien und Video-Beispielen geplant. Es wird eine systematische Konzeption vorgestellt und mit einer Vielzahl von Praxisbeispielen belegt und illustriert.

**4. Internationaler Coaching-Kongress**  
**Coaching meets Research**  
**Wirkung, Qualität und Evaluation im Coaching**  
14./15. Juni 2016, Olten, Schweiz  
[www.coaching-meets-research.ch](http://www.coaching-meets-research.ch)



### Literatur

- Harald Geißler (Hrsg.) (2008): E-Coaching. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren
- Harald Geißler & Maren Metz (Hrsg.) (2012): E-Coaching und Online-Beratung. Wiesbaden: Springer VS

### Angaben zur Person

Prof. Dr. **Harald Geißler**, Studium der Erziehungswissenschaften und Psychologie, ehem. Inhaber des Lehrstuhls für Berufs- und Betriebspädagogik an der Helmut-Schmidt Universität Hamburg, - seit 1985 umfangreiche Erfahrung als Business Coach, - Gründer und Leiter der Forschungsstelle "Coaching-Gutachten", - Entwickler und Betreiber der Internetplattform "virtuelles-coaching.com", - Ausbilder in Virtuellem Coaching, - Lehrcoach des Coaching Zentrums der Führungsakademie Baden-Württemberg, - Herausgeber des Sammelbands "E-Coaching" (2008) sowie Verfasser vielfältiger Fachartikel über Coaching, Betreuung von Dissertationen über Coaching.

[www.virtuelles-coaching.com/](http://www.virtuelles-coaching.com/)

<http://www.coach-gutachten.de/>

Email: [Dr.H.Geissler@t-online.de](mailto:Dr.H.Geissler@t-online.de)